

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C II 3 - m 7/17 SH  
(erscheint nur m 6 bis m 8 und m 11)

# Ernteberichterstattung über Markto Obst in Schleswig-Holstein bis 15. Juli 2017

Herausgegeben am: 22. August 2017



# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431 6895-9310

E-Mail: [ernte@statistik-nord.de](mailto:ernte@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2017  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug
ha	Hektar (1 Hektar = 10 000 m <sup>2</sup> )
dt	Dezitonne (1 Dezitonne = 100 Kilogramm)

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen.  
Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

## Ergebnisse

Nach den Mitteilungen der amtlichen Ernte- und Betriebsberichterstatter des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein werden in Schleswig-Holstein die Niederschläge im Berichtszeitraum hauptsächlich als ausreichend bis zu hoch beurteilt. Die Temperaturen werden für die Jahreszeit durchschnittlich als normal wahrgenommen.

Der Behang bei den **Äpfeln** bekommt in diesem Jahr überwiegend unbefriedigende Noten. Eine lange, kalte und feuchte Blütezeit mit einigen Frostnächten bis minus 5 Grad bildete schlechte Voraussetzungen für eine Bestäubung durch die Insekten. Einige Betriebe berichteten über Schorfbefall auf den Früchten bzw. Blattläusen oder Mehltau.

Bei den **Birnen** war der Behang aufgrund der zu kalten Witterung und den dadurch unbefriedigenden Bestäubungsbedingungen

ebenfalls nicht zufriedenstellend. Die Ertragserwartungen werden unterdurchschnittlich beurteilt.

Die Ertragsschätzung für Äpfel und Birnen zum Berichtstermin 15. Juli ist für Norddeutschland sehr früh, die weiteren Wachstumsbedingungen sind nicht vorhersehbar. So wird die Obsternte von den Berichterstatter zum jetzigen Zeitpunkt sehr vorsichtig bewertet.

Sowohl die **Sauerkirschen-** als auch die **Süßkirschenernte** wird in Schleswig-Holstein in diesem Jahr weit unter dem mehrjährigen Mittel bleiben.

Nach der besonders kalten und feuchten Blühphase mit der dadurch unzureichenden Bestäubung sorgte Regen zur Erntezeit für geplatze Früchte, teilweise bis hin zum Totalausfall der Kirschenernte.

Sorgen bereitet den Landwirten weiterhin die zunehmende Ausbreitung der Kirschessigfliege.

### 1. Beurteilung der Niederschläge durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Schleswig-Holstein		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
Juli 2015	59	41	0
Juli 2016	4	37	59
<b>Juli 2017</b>	<b>4</b>	<b>55</b>	<b>41</b>

### 2. Beurteilung der Temperaturen durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Schleswig-Holstein		
	zu warm	normal	zu kalt
Juli 2015	22	48	30
Juli 2016	0	67	33
<b>Juli 2017</b>	<b>0</b>	<b>85</b>	<b>15</b>

### 3. Beurteilung von Blüte, Fruchtansatz und Behang in Schleswig-Holstein

Obstart	Juni						Juli		
	2015		2016		2017		2015	2016	2017
	Blüte	Frucht- ansatz	Blüte	Frucht- ansatz	Blüte	Frucht- ansatz	Behang		
	Note <sup>1</sup>								
Äpfel	3,3	3,3	2,0	2,2	<b>3,6</b>	<b>3,8</b>	3,3	2,5	<b>3,7</b>
Birnen	2,3	2,4	3,0	3,4	<b>3,5</b>	<b>3,8</b>	2,8	3,7	<b>3,9</b>

<sup>1</sup> Note 1 bedeutet die beste, Note 5 die schlechteste Bewertung

#### 4. Vorläufige Ernteschätzung bei Kern- und Steinobst im Marktobstbau in Schleswig-Holstein

Obstart	Fläche <sup>1</sup> ha	Ertrag			Erntemenge	
		Durchschnitt 2011 - 2016	2016	2017	2016	2017
			Endgültiger Ertrag	<b>Vor- schätzung</b>	Endgültige Erntemenge	<b>Vor- schätzung</b>
		dt / ha			dt	
Äpfel	476	224,1	293,5	<b>180,8</b>	131 073	<b>86 020</b>
Birnen	20	158,9	129,3	<b>140,7</b>	2 121	<b>2 818</b>
Sauerkirschen	37	54,4	52,9	<b>4,8</b>	1 954	<b>178</b>
Süßkirschen	66	50,3	68,4	<b>28,4</b>	3 397	<b>1 881</b>
Pflaumen/Zwetschen	26	107,3	104,9	<b>25,3</b>	2 427	<b>648</b>

<sup>1</sup> Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2017